



Madagaskar, Antananarivo und irgendwo ein Ich

Ich war... Von September 2015 bis Februar 2016 in der Hauptstadt Madagaskars, Antananarivo.

Ich arbeitete... Als Praktikant bei ONG Manda, einer Organisation, die versucht, Straßenkindern durch Bildung und Obdach neue Perspektiven zu ermöglichen.

Ich habe... Im Goethezentrum Madagassisch gelernt. Mit Straßenkindern Bücher gelesen, Filme gedreht, Englisch gelernt, Musik gemacht, Zeit verbracht, Quatsch gemacht. Von Menschen gelernt. In Bussen gesessen. Reis gegessen. Mit Freunden gefeiert. Fehlkommunikation erfahren. Zeit zum Denken gehabt. Ängste gehabt. Auf Märkten gehandelt. Bürokratie erlebt. Neues gesehen. Ungerechtes gesehen. Polizisten bestochen. Gastfreundschaft erfahren. Verstehen gelernt. Ein neues Ich erlebt.

Ich bin... Ein Weißer gewesen. Reich gewesen. Nur da gesessen. Privilegiert gewesen. Frei gewesen. Zufrieden gewesen. Naiv gewesen. Selten allein gewesen. Erstaunt gewesen. Bereichert!

Von Samuel Kübler



Mittagessen bei ONG Manda